

Region Hannover Fachbereich Umwelt	I. Änderungsverordnung „Schneerener Geest - Eisenberg“ (LSG-H 2) <b>Verordnungstext</b>	Stand: 21.04.2022 externe Beteiligung
---------------------------------------	---	--

**I. Änderungsverordnung  
zur Verordnung zum Schutz des Landschaftsteiles  
„Schneerener Geest - Eisenberg“ (LSG-H 2)  
in der Stadt Neustadt, Region Hannover**

*Aufgrund der §§ 22 Abs. 1 und 26 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3908) geändert worden ist, i.V.m. den §§ 19 und 32 Abs. 1 Satz 1 des Niedersächsischen Ausführungsgesetzes zum Bundesnaturschutzgesetz (NAGBNatSchG) vom 19. Februar 2010 (Nds. GVBl. 2010, S. 104, das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11.11.2020 (GVBl. S. 451) geändert worden ist, wird von der Region Hannover verordnet:*

**§ 1**

**Löschung**

- (1) Der in anliegender Karte (Maßstab 1: 1.500) als Löschungsbereich gekennzeichnete Bereich wird aus dem Landschaftsschutzgebiet „Schneerener Geest - Eisenberg“ (LSG-H 2) gelöscht. Es handelt sich um das Flurstück 212/66 sowie dem nördlichen Teil des westlich angrenzenden Flurstücks 71/3 der Flur 3, der Gemarkung Schneeren in Neustadt a. Rbge. Der Löschungsbereich liegt ca. 500 m nordöstlich der Ortslage Schneeren und 550 m südlich der B6. Die Karte ist Bestandteil dieser Verordnung. Die Karte und die Begründung zur I. Änderungsverordnung können von jedermann während der Dienststunden bei der Stadt Neustadt a. Rbge. sowie der Region Hannover, Fachbereich Umwelt (Naturschutzbehörde) kostenlos eingesehen werden.
- (2) Der gelöschte Bereich hat eine Größe von ca. 1,18 ha. Damit verringert sich die Größe des Landschaftsschutzgebietes auf ca. 8.564,82 ha.

**§ 2**

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover in Kraft.

Hannover, \_\_\_\_\_.\_\_\_\_\_.2022  
Az. 36.24 1205/H 2 I. ÄVO

Region Hannover  
Der Regionspräsident

L.S.

Krach